

Die Weserstadt ist in Bewegung

„Rinteln mobil“ am 30. März

Bewegung kann ganz unterschiedlich aussehen: per pedes, mit dem Fahrrad, Auto, Zug oder Flugzeug. In Rinteln gibt es zusätzlich noch die Draisine, mit der man von Rinteln bis ins lippische Alverdisen fahren kann. Nahezu alle Fortbewegungsmöglichkeiten, die es in der Weserstadt gibt, werden im Rahmen von „Rinteln mobil“ am verkaufsoffenen Sonntag, 30. März, von 13 bis 18 Uhr in der Innenstadt vorgestellt.

Das Fahrradhaus Simenewski aus Rinteln präsentiert die neuesten Fahrradmodelle und das Touristikzentrum Westliches Weserbergland stellt seine E-Bikes für Probefahrten zur Verfügung. Die Polizei Rinteln ist ebenfalls vor Ort und wird Fahrradcodierungen vornehmen. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) ist mit einem Infostand zugegen. Auch die Draisine vom Stadtmarketingverein Pro Rinteln, der für „Rinteln mobil“ verantwortlich zeichnet, wird an diesem Tag präsentiert. Sogar Dreiräder machen bei „Rinteln mobil“ mit – motorisierte, versteht sich. „Trikes“ heißen die eindrucksvollen Feuerstühle, die der Rintelner Ralf Wenzel an diesem Tag vorführt. Ferner werden dank Frank Langemeier von Bikerdeals auch die klassischen Motorradfreunde auf ihre Kosten kommen. Ausgestellt werden außerdem verschiedene Oldtimer. In diesem Jahr neu dabei ist Rainer Schwertfeger mit seinem „Nostalgiewagen“ – „ein absoluter Hingucker“, verspricht Simone Niebuhr von Pro Rinteln.

Die Rintelner „Ackerbürger“ präsentieren ihre Traktoren und Landmaschinen und decken damit vor allem mobile Arbeitsinstrumente ab, während auf dem Kollegienplatz aktuelle Automodelle ausgestellt werden: aus Rinteln die Autohäuser Buddensiek (Seat) und Niederdorf (Mazda, Hyundai und Suzuki) und aus Bückeburg das Autohaus Becker-Tiemann (BMW). „Eine erstklassige Gelegenheit zum Vergleichen, Probesitzen, Ausschauen und für viele gute Gespräche“, findet Simone Niebuhr.

Aber Bewegung geht auch ohne Mechanik und Motoren. Und so lädt das Rintelner Fitnesscenter „Fit & Aktiv“ zum „Spinning“ ein. Darüber hinaus lädt die BKK24 unter dem Motto „3000 Schritte“ um 12 Uhr zu



Bewegung ist auf vielerlei Art möglich, wie bei „Rinteln mobil“ deutlich wird.

flotten Spaziergängen ein: in Gemeinschaft und mit Trommelrhythmus geht es durch die Stadt. Mit dabei als Schirmherrin und „Mitläuferin“ ist die ehemalige Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt, die für mehr Bewegung im Alltag wirbt: Demnach soll jeder Bürger 3000 Schritte am Tag extra gehen und damit etwas für seine Gesundheit tun. Wer mitmacht und eine Teilnehmerkarte ausfüllt, kann auf einen attraktiven Losgewinn hoffen und bekommt einen Schrittzähler geschenkt. Start und Ziel ist der Marktplatz. Von Fahrrädern bis zu Rollatoren: Rund um die Bewegung dreht sich der Schau- und Aktionstag. „Da passt die 3000-Schritte-Aktion der BKK24 hervorragend ins Bild“, freut sich der „Pro Rinteln“-Vorsitzende Stefan Reineking.

Aber es wäre nicht Rinteln, wenn es nicht auch hoch hinaus gehen würde. Mit dem Luftsportverein Rinteln. Der stellt – wenn das Wetter mitspielt – eines seiner Segelflugzeuge vor. Auch das umtriebige Technische Hilfswerk (THW) Rinteln informiert über seine Arbeit. Und die Stadt Rinteln versteigert Fahrräder und andere Fundsachen. Die Gastronomie vor Ort und verschiedene Imbiss- und Getränkestände versorgen die Besucher mit Essen und Getränken.

Darüber hinaus haben sich die Geschäfte für den verkaufsoffenen Sonntag ebenfalls etwas Besonderes überlegt. Lassen Sie sich überraschen!